

STAATENBERICHT DER SCHWEIZ 2008-2012

ÜBER DIE UMSETZUNG DER KONVENTION ZUM SCHUTZ UND ZUR FÖRDERUNG DER VIELFALT KULTURELLER AUSDRUCKSFORMEN

ANHANG 2: AN DER ANHÖRUNG TEILNEHMENDE PARTEIEN (OKTOBER-NOVEMBER 2011)

Folgende Organisationen der Zivilgesellschaft haben mittels Fragebogen geantwortet: Schweizer Koalition für die kulturelle Vielfalt (54 Mitglieder) sowie zehn ihrer Mitglieder: Autoren und Autorinnen der Schweiz (AdS), Traditions pour Demain, Schweizerischer Verband für Kinder- und Jugendtheater (astej), Schweizer Kunstverein (SKV), Die Schweiz erzählt, Verband Filmregie und Drehbuch Schweiz (ARF/FDS), Schweizer Syndikat Film und Video (ssfv), Artlink Büro für Kulturkooperation, SuisseTHEATRE ITI, Visarte - Berufsverband visuelle Kunst Schweiz.

An der Anhörung haben zudem teilgenommen: Schweizerische Trachtenvereinigung (STV), ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit, Gesellschaft für schweizerische Kunstgeschichte (GSK), Schweizerischer Filmverleiher-Verband (SFV), Verband Schweizer Volksmusik (VSV), FrauenMusikForum Schweiz (FMF), Stiftung Weiterbildung Film und Audiovision (FOCAL), Fédération suisse des sociétés théâtrales d'amateurs (FSSTA), IndustrieArchäologie.

Teilnehmende Behörden: Städtekonferenz Kultur (SKK) sowie die Kantone Aargau, Genf, Neuenburg, Obwalden, Solothurn, Schwyz, Thurgau, Uri, Waadt, Zug und die Städte und Gemeinden Freiburg, Genf, Köniz, Yverdon-les-Bains, Wil.